

## BEST WOOD®: HOLZFASER-DÄMMPLATTEN FÜR DACH UND WAND

Weitere Informationen  
www.schneider-holz.com

In Österreich weiß man schon seit Jahrhunderten, dass das Bauen mit Holz viele Vorzüge hat. Einer, der dies auch in Deutschland schon lange erkannt hat, ist Ferdinand Schneider, einer der drei Geschäftsführer, Innovator und Vordenker des 101 Jahre alten Familienunternehmens Holzwerk Gebr. Schneider GmbH. Schon als junger Mann war für ihn klar: „Holz ist von Natur aus der beste Baustoff“. Und so investierte die Gebr. Schneider GmbH, am Höhepunkt der Wirtschaftskrise, 35 Millionen Euro in eine neue Produktionslinie für Holzfaser-Dämmplatten. Nach knapp 2 Jahren Planungs- und Bauzeit ist nun soweit: Stündlich werden 7,5 t Hackschnitzeln zu rund 1.000 m<sup>3</sup> Holzfaser-Dämmplatten für Dach, Gefach und Wand verarbeitet.



er auf die hauseigene Fertigung von Holzfaser-Dämmplatten. Im Refiner werden die Hackschnitzeln verrieben und anschließend mit hohem Druck durch die sogenannte Blowline in den ersten

der beiden Zyklen gejagt. Hier werden Feuchtigkeit und Staubpartikel separiert, anschließend erfolgt die Beleimung. Weiter geht's zum Trocknen in den zweiten Zyklon und von dort zur 100 m langen Presse, wo die spezielle Schneider-Sandwichstruktur erzeugt wird. Nach einem letzten Arbeitsschritt, dem Zuschnitt, sind die Dämmplatten in verschiedenen Ausführungen, Größen und Stärken fertig.

### Dämmplatten mit „natureplus“-Zertifikat

Als jahrzehntelanger Partner von Holzbaubetrieben weiß Schneider genau, was Zimmerleute brauchen. Entsprechend sieht das Sortiment aus, das unter der Eigenmarke best wood® im Direktvertrieb vermarktet wird. Ob Dach, Zwischensparrenbereich, Außenwand oder Innenwand – bei Schneider gibt es für jeden Bereich die passende Holzfaser-Dämmplatte. Mehr noch: Mit einer Wärmeleitfähigkeit je nach Plattentyp von 0,037 bis 0,042 W/mK und dem „natureplus“-Zertifikat überzeugen die Produkte Architekten und Bauherren gleichermaßen.

Um die Lieferung weiter zu optimieren, wird aktuell ein vollautomatisches Hochregallager gebaut, in der ab Januar 2013 alle Plattenformate und -stärken ständig verfügbar sein sollen. Eine ausgeklügelte Logistik stellt die optimale Beladung der LKWs mit Holzfaser-Dämmplatten, Brettschichtholz und Konstruktionsvollholz sicher – bereit für die Fahrt zu Zimmereifachbetrieben in Deutschland, Österreich, der Schweiz und in Frankreich, die mit den hochwertigen Baustoffen von Schneider Holzhäuser zum Wohlfühlen bauen.



### Geschlossene Energie- und Materialkreisläufe

Bereits lange bevor Schneider sich zur Produktion von Dämmplatten entschloss, hat sich das Holzwerk als Hersteller von Brettschichtholz (BSH) und Konstruktionsvollholz (KVH®) fest am Markt etabliert. Innovativ: 2004 wurde ein hauseigenes 8 MW-Biomasse-Heizkraftwerk in Betrieb genommen, das mit den bei der Produktion anfallenden Rinden und Spänen befeuert wird. Die dabei entstehende Energiemenge könnte eine Stadt mit 20.000 Einwohnern mit Strom versorgen. Doch wohin mit so viel Strom und den Hackschnitzeln, die im Sägewerk anfallen? Ferdinand Schneider ging bei der Lösung dieser Fragen seinen eigenen Weg. Um die Energie- und Materialkreisläufe zu schließen und gleichzeitig die Wertschöpfung des Unternehmens zu erhöhen, setzt

### best wood®-Holzfaser-Dämmplatten von Schneider:

- TOP 180 – die bewitterbare Aufdachdämmung
- MULTITHERM 110/140 – die druckfeste Universaldämmung
- FLEX 50 – die flexible Zwischensparrendämmung
- Wall 140/180 – die Putzträgerplatte für Holzrahmenbau, Massivholz und Mauerwerk

© Schneider